

Feuerwehr-Ausrüstung schonend trocknen

Artikel vom 23. Februar 2023

Schränke

Um die Schutzausrüstung von Feuerwehrleuten schonend zu trocknen, empfehlen viele Hersteller Trockenschränke – für trocknergeeignete Einsatzjacken und -hosen, aber besonders auch für Utensilien, deren Material durch mechanische Bewegungen im Trockner Schaden nehmen könnte. Dazu zählen etwa Stiefel, Handschuhe, Koppeln, Neoprenanzüge oder Schnittschutzhosen. [Miele](#) bietet deshalb jetzt Trockenschränke in zwei Größen und damit das gesamte Portfolio für die Aufbereitung der persönlichen Ausrüstung aus einer Hand an.



Mit einer Breite von 120 cm bietet der Trockenschrank »DC 120 WW« Platz für Schutanzüge, Handschuhe und andere Utensilien der persönlichen Schutzausrüstung (Bild: Miele).

Die Schränke sind mit 60 und 120 cm Breite verfügbar und je nach Größe für bis zu sechs oder 15 kg Füllgewicht ausgelegt. Kleidungsstücke und Zubehör werden hängend oder liegend darin platziert. Für Kleidung, Helme, Atemschutzmasken und Handschuhe gibt es passende Programme, die im Vergleich zur Lufttrocknung deutlich schneller sind. Auch die Imprägnierung wird nachhaltig aktiviert. Bei Bedarf kann der Schrank jederzeit geöffnet werden, um weitere Ausrüstung nachzulegen.

Trockenschränke in zwei Größen

Das 60 cm breite Modell »Easy Dryer 1900 Extreme« ist ein kompaktes, flexibles Gerät für die Trocknung der persönlichen Schutzausrüstung und von temperaturempfindlichen

Utensilien. Darin lassen sich Programmtemperatur und -laufzeit in drei Stufen einstellen – bis 65 °C und über eine maximale Dauer von sechs Stunden. Helme, Lungenautomaten oder Ähnliches können auf Schieber gelegt werden, darüber hinaus stehen sechs Doppel-Kleiderhaken und zwei Reihen Handschuhhalter an der Türinnenseite zur Verfügung. Für Jackenbügel gibt es eine zusätzliche Aufhänge-Vorrichtung. Für hängende Trocknung und Imprägnierung von Schutz- und Rettungskleidung eignet sich das 120 cm breite Gerät »DC 120 WW« besonders gut. Es bietet die beiden restfeuchtegesteuerten Programme »Normal« (bis 60 °C) und »Imprägnieren« (bis 75 °C), die über Tipptasten angewählt werden. Das Display zeigt die Programmnamen in der jeweils eingestellten Landessprache an. Ein effizientes System, das Um- und Abluftbeheizung kombiniert, sorgt für kurze Aufwärm- und Trocknungsphasen. Über vier Belüftungsbügel wird warme Luft direkt in die hängende Kleidung geführt, zusätzlich sorgen zwei seitliche Schranköffnungen für einen Luftstrom von außen. Im Ergebnis ist das Programm »Normal« nach 95 Minuten beendet.



Das Modell »Easy Dryer 1900 Extreme« kombiniert Um- und Abluftbeheizung – für die Trocknung von Schutanzügen und weiterem Zubehör (Bild: Miele).

Bis auf regelmäßige Reinigung der Filter fallen beim Betrieb der Trockenschränke keine weiteren Wartungen an. Beide Modelle bestehen aus hochwertigem, galvanisiertem Stahl, der korrosionsbeständig, robust und langlebig ist – ein umweltfreundliches Produkt mit hoher Recyclingquote.

Hersteller aus dieser Kategorie

**Gottlob Stahl Wäschereimaschinenbau
GmbH**

Ulmenstr. 24

D-71069 Sindelfingen

07031 73840

welcome@stahl-g.com

www.stahl-waeschereimaschinen.de

[Firmenprofil ansehen](#)
